

Von neuen Büchern · Anzeigen

Erhard Tyart, Die Stammfolge Tyart. Eine Familienchronik, 1772–1978, 71 S., DM 25,— (Bezug durch Erhard Tyart, Helmrichsweg 16, D-3122 Hankensbüttel).

Die Familie Tyart war meist im Siedlungsbereich der Mennonitengemeinden Montau-Gruppe und Schönsee in Westpreußen beheimatet. Behandelt werden die Nachkommen von Peter Tiaht aus Jamrau (1772) in Deutsch Westphalen und Dragas, Kreis Schwetz. Vorkommende Familiennamen sind Balzer, Bartel, Dirks, Ewert, Foth, Franz, Goertz, Kerber, Martens, Nickel, Schröder, Siebrandt, Siewert, Stobbe, Tiaht-Tyart, Wichert u. a. Erfreulich ist die Beigabe zahlreicher Bilder und Landkarten. A. Goertz

Paul Schowalter, Stammbuch der Familie Schowalter 1979, 175 S., kart. DM 20,—, Ln. 25,— (Bezug durch Paul Schowalter, D-6719 Weierhof, Post Marnheim).

Die Darstellung reicht vom ältesten Vorkommen der Familie 1566 in Strengebach/Schweiz über sieben Familienstämme bis zur Gegenwart. Alle noch lebenden Schowalter in Deutschland und z. T. auch im Ausland konnten mit eingearbeitet werden. Familienangehörige, die sich besonders verdient gemacht haben, erhielten je eine Kurzbiographie. 32 Seiten „Bilder aus der Familiengeschichte“ bereichern das Buch. P. Schowalter

Horst Gerlach, Bildband zur Geschichte der Mennoniten, Verlag Günter Preuschoff, D-3110 Uelzen-Oldenstadt, Meyerholzweg 5, 216 S., 640 Bilder, 20 Karten, einige Faksimiledrucke, DM 38,—.

Neben einer Reihe von bekannten Bildern erscheinen sehr viele bislang unveröffentlichte aus dem Leben der Mennoniten in Deutschland, Polen Galizien, Rußland, den Niederlanden, der Schweiz, Frankreich, Amerika (insbesondere Südamerika) und andern Ländern. Die historische Gesamteinleitung verfaßte Horst Gerlach. Horst Penner schrieb über Westpreußen, Gerhard Hein über Rußland. Vgl. auch MGB 1978, S. 106 f.